



Frankfurt am Main,
31. März 2026

Verleihung der Max Eyth-Denkmünze in Bronze an Andreas Schwalb (Stromberg)

Besondere Auszeichnung der DLG für langjähriges ehrenamtliches Engagement in der Bundesweinprämierung

Der Vorstand der DLG (Deutsche Landwirtschafts-Gesellschaft) hat Andreas Schwalb mit der Max Eyth-Denkmünze in Bronze ausgezeichnet. Die Ehrung fand im Rahmen der Bundesweinprämierung in Gau-Bickelheim statt. - Gewürdigt wurde sein über viele Jahre hinweg gelebtes Engagement als sensorischer Sachverständiger in der DLG-Bundesweinprämierung. Seit 2005 hat Andreas Schwalb insgesamt 22 Mal an den Qualitätsprüfungen teilgenommen und die Panels mit seinem fundierten Fachwissen sowie seiner ruhigen, zuverlässigen Art bereichert.

In der Laudatio wurde besonders hervorgehoben, dass Andreas Schwalb als Diplom-Ingenieur für Oenologie nicht nur über exzellente sensorische Expertise verfügt, sondern als anerkannte Fachpersönlichkeit maßgeblich zur Weiterentwicklung der Weinqualität in Deutschland beigetragen hat. Seine Bereitschaft, sich kontinuierlich weiterzubilden – etwa im Bereich neuer PIWI-Sorten – sowie seine fachliche Präzision machten ihn zu einem geschätzten und verlässlichen Mitglied der Prüfteams. Mit seinem langjährigen Engagement hat er die Arbeit der DLG-Bundesweinprämierung entscheidend mitgeprägt.

Die DLG dankt Andreas Schwalb für seine 21-jährige ehrenamtliche Mitarbeit und seinen bedeutenden Beitrag zur sensorischen Qualitätsarbeit.

Vita

Andreas Schwalb, geboren am 3. Dezember 1958, ist Diplom-Ingenieur für Oenologie. Er trat 1989 in den Dienst des Landes Rheinland-Pfalz ein. Zunächst war er für das Landesuntersuchungsamt in Koblenz tätig, bevor er 2004 zum Dienstleistungszentrum Ländlicher Raum Rheinhessen-Nahe-Hunsrück mit Dienstsitz in Oppenheim wechselte. Dort war er bis zu seinem Eintritt in den Ruhestand im Jahr 2021 tätig. Seine Aufgaben umfassten

die Beratung in Weinrecht, Oenologie und Kellerbuchführung sowie die Ausbildung von Weintechnologen und Weinböttchern an der Berufsbildenden Schule, einschließlich der Mitarbeit in den Prüfungsausschüssen der Industrie- und Handelskammer sowie der Handwerkskammer. Darüber hinaus war er für die Planung, Organisation und Durchführung von Seminaren zur Kellerbuchführung und für die Begleitung der Qualitätsprodukte an der Weinbaufachschule verantwortlich. Während seiner beruflichen Laufbahn hat er zahlreiche Generationen junger Winzerinnen und Winzer geprägt. Seiner Leidenschaft für die Weinsensorik ging er zudem außerhalb der DLG nach – unter anderem als Prüfer bei der Landwirtschaftskammer und als Juryleiter des Bio-Wettbewerbs EcoWinner.

DLG-Engagement

Seit 2005 war Andreas Schwalb als sensorischer Sachverständiger ein fester Bestandteil der DLG-Bundesweinprämierung. In 22 Prüfeinsätzen zeigte er stets hohe fachliche Sorgfalt, Verlässlichkeit und ein ausgeprägtes Qualitätsverständnis. Seine Bereitschaft, seinen Wissenshorizont kontinuierlich zu erweitern, insbesondere im Hinblick auf neue Entwicklungen wie PIWI-Sorten, machte ihn zu einem geschätzten Mitglied der Prüfungsgemeinschaft.

Da sich Andreas Schwalb mittlerweile im Ruhestand befindet und in diesem Jahr sein 67. Lebensjahr vollendet, verabschiedet sich die DLG von ihm als aktivem Sachverständigen. Mit großem Dank für seinen herausragenden Einsatz in den vergangenen 21 Jahren wünscht die DLG ihm für die Zukunft alles Gute.

DLG TestService GmbH

Dank ihrer Fach- und Methodenkompetenz ist die DLG TestService GmbH führend in der Qualitätsbewertung von Lebensmitteln. Ein neutrales Experten-Netzwerk sowie Prüfmethode auf Basis aktueller wissenschaftlich abgesicherter und produktspezifischer Qualitätsstandards garantieren Neutralität und Qualitätstransparenz. Produkte, die die anspruchsvollen DLG-Qualitätskriterien erfüllen, erhalten die Auszeichnung „DLG-geprüfte Qualität“.

Bildunterschrift:

Anika Schramm (links), Projektleiterin der Bundesweinprämierung, Michael Engisch (2. v. l.), stellvertretender Prüfbevollmächtigter der Bundesweinprämierung, und Dr. Christof Steingaß (rechts), Bevollmächtigter für die Fruchtsaftprämierung, überreichen gemeinsam Medaille und Urkunde an Andreas Schwalb (2. v. r.). Foto: DLG

Presse-Kontakt

Regina Hübner

Pressereferentin

+49 69 24788-206

R.Huebner@dlg.org

DLG. Fortschritt und Nachhaltigkeit in Landwirtschaft und Lebensmittelwirtschaft

Die DLG (Deutsche Landwirtschafts-Gesellschaft e.V.), 1885 von Max Eyth gegründet, steht für Produktivität und Ressourcenschutz in einer nachhaltigen und innovationsfreundlichen Wertschöpfungskette Agrar und Ernährung. Ziel der DLG ist, mit Wissens-, Qualitäts- und Technologietransfer den Fortschritt zu fördern. Die DLG hat mehr als 30.000 Mitglieder, sie ist gemeinnützig, politisch unabhängig und international vernetzt.

Als eine der führenden Organisationen ihrer Branche organisiert die DLG Messen und Veranstaltungen in den Bereichen Landwirtschaft und Lebensmitteltechnologie und testet Lebensmittel, Landtechnik sowie Betriebsmittel. Die DLG steht mit ihrem Fachzentrum für Landwirtschaft und Lebensmittel sowie den Medien der DLG-Verlage für unabhängigen Know-how-Transfer. Darüber hinaus erarbeitet die DLG in zahlreichen nationalen und internationalen Experten-Gremien Lösungen für die Herausforderungen der Land-, Agrar- und Lebensmittelwirtschaft.

www.dlg.org